In eigener Sache

M.

Ullmann

München

Dr. Marcella Ullmann, Marienplatz 3, D-80331 München (Deutschland)

Mit diesem Heft eröffnen wir den bereits 4. Jahrgang von FORSCHENDE KOMPLEMENTARMEDIZIN. In der zu-rückliegenden Zeit waren wir bemüht, dieser Zeitschrift ein klares Profil und einen festen Platz in der wissenschaftlichen Publizistik zu geben. Mit dem neuen Jahrgang betreten wir zusätzliches Neuland: Die «Europäische Gesellschaft für klassische Naturheilkunde» hat unsere Zeitschrift zu ihrem Organblatt erwählt. Neben dem bisherigen Themenspektrum wird deshalb auch die klassische Naturheilkunde starker zu Wort kommen. Sind aber «komplementär» und «klassisch» nicht zwei Ansätze, die sich expressis verbis widersprechen? Nicht unbedingt. Für Komplementarität, wie sie die FORSCHENDE KOMPLEMENTARMEDIZIN vertritt – nämlich die Verknüpfung scheinbar miteinander unvereinbarer Forschungsergebnisse -, ist ein klassischer Ansatz, gemäss der disziplinübergreifenden Definition von «klassisch» als einer überragenden, zeitlos be-deutenden Leistung, ein wichtiges Element, ohne das jedem integrativen Bestreben die Gefahr droht, sich in Polypragmatisierung zu verlieren. Wir heissen deshalb die «Europäische Gesellschaft für klassische Naturheilkunde» herzlich willkommen! Die Schriftleitung

KARGER

© 1997 S. Karger GmbH, Freiburg

Fax(0761)4520714

<http://www.karger.ch>